



190. Synode vom 3. Juni 2023

Anträge des Synodalrates

Traktandum 5.5 – Finanzanträge zur Genehmigung

Informationen zu den Jahresrechnungen 2022 der Synode und des Finanzausgleichs

Synode

Die Position „Taggelder Synodenmitglieder und GPK – 3000.01“ haben gegenüber dem Voranschlag um rund Fr. 2'300.00 besser abgeschlossen, da bei der Budgetierung zwei ganztägige Synoden vorgesehen waren. Demgegenüber ist die Position „Entschädigung Synodalratsausschüsse 3000.07“ wegen des Mehraufwandes für den Strategieprozesses um Fr. 4'350.00 höher ausgefallen, da hier nur Fr. 1'000.00 budgetiert wurden.

2022 wurden von der Druckerei für die Erstellung des „Jahresberichtes – 3102.01“ der Mehraufwand für das Layout mit Fr. 1'635.00 höher als vorgesehen abgerechnet. Demgegenüber haben sich die Kosten für den Druck des „Flyer's Bettgaskollekte – 3102.02“ leicht um Fr. 400.00 reduziert.

Die im Budget 2022 vorgesehenen Beträge für „Aus- und Weiterbildung Personal – 3090.00“ von Fr. 1'000.00, „Kirchliche Anlässe – 3107.00“ von Fr. 5'000.00 sowie „Honorare externe Berater – 3132.00“ von Fr. 2'000.00 wurden nicht beansprucht.

Bei der „Entschädigung an EKS – 3612.00“ hatten wir im Budget eine Umlagerung von der Synodenrechnung in die Finanzausgleichsrechnung von Fr. 20'000.00 vorgesehen. Aufgrund einer Intervention des Amtes für Gemeinden konnten wir nur Fr. 5'000.00 der Finanzausgleichsrechnung belasten. Aus diesem Grunde ergibt sich bei dieser Position eine Überschreitung von Fr. 13'000.00. Ebenso hatten wir beim „Beitrag an A+W Pfarrer/in – 3621.16“ Fr. 55'000.00 budgetiert und konnten jedoch aus gleichen Gründen nur Fr. 40'000.00 über den FA umlegen. Dank des Wiedereintrittes der Berner Kantonalkirche bei den „Reformierten Medien – 3621.17“ haben sich diese Kosten für uns gegenüber dem Voranschlag um Fr. 4'500.00 reduziert.

Die revidierte Jahresrechnung der Synode per 31.12.2022 schliesst demzufolge bei einem Aufwand von Fr. 542'448.84 und einem Ertrag von Fr. 546'627.55 mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 4'178.71** ab. Der Synodalrat beantragt der Synode, den Ertragsüberschuss der Synodenrechnung dem Eigenkapital gutzuschreiben.

Finanzausgleich

Wie bereits bei der Synodenrechnung erwähnt, konnten wir aus dieser Rechnung gegenüber dem Voranschlag nur Fr. 45'000.00 und nicht wie budgetiert Fr. 75'000.00 umlagern.

Die beiden Positionen „Einlagen in Fonds des FK (Bausubv.) – 3501.01“ und „Einlage in Rückstellungen (Bausubv.) – 3503.01“ haben nur buchungstechnischen Charakter. Gegenbuchung dieser Positionen ist in den Positionen 4501.01 und 4503.01 enthalten.

Bei den Minderausgaben bei den Positionen „Aus-/Weiterbildung-Fach/Arbeitsstellen - 3621.16“ und „Beitrag EKS für Sozialwerke – 3621.17“ verweise ich auf den Kommentar bei der Synodenrechnung.

Die revidierte Jahresrechnung des Finanzausgleichs per 31.12.2022 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 842'941.64 und einem Ertrag von Fr. 957'377.50 – davon Finanzausgleich vom Kanton von Fr. 738'500.00 – mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 114'435.86** ab. Der Synodalrat beantragt der Synode, den Ertragsüberschuss der Finanzausgleichsrechnung dem Eigenkapital gutzuschreiben.